



Verkehrsknotenpunkt B271/K7 bei Bad Dürkheim

Projekt:

Umbau der Anschlussstelle
B271/K7 südlich von
Bad Dürkheim

Auftrag:

Baugrunderkundung
Baugrund- und
Gründungsgutachten

Auftraggeber:

Landesbetrieb Mobilität Speyer

Laufzeit:

ab 2012

Projektbeschreibung:

Zur Erhöhung der Verkehrs-
sicherheit und Anpassung der
Leistungsfähigkeit der zu
Verkehrsspitzenzeiten über-
lasteten Einmündung beabsichtigt
der Landesbetrieb Mobilität in
Speyer einen planfreien Ausbau
des Verkehrsknotenpunktes
B271/K7. Die Umsetzung der
Maßnahme erfordert u.a. den
Neubau von zwei Brückenbau-
werken sowie entsprechender
Rampenanlagen, die aus
Platzgründen z.T. zusätzlich mit
Hilfe von Stützbauwerken
gesichert werden müssen.

Leistungen:

- Organisation, Koordination und Durchführung der zwei-phasigen Baugrunderkundung
- Beschreibung der Baugrund- und Grundwassersituation
- Durchführung bodenmechanischer Laborversuche und chemischer Analysen
- Erstellung des Baugrund- und Gründungsgutachtens
- Baugrundbeurteilung, Gründungsempfehlungen für die Brücken- und Stützbauwerke, Setzungsprognosen für Dammschüttungen, Stand sicherheitsnachweise der Einschnittsböschungen
- Hinweise zum Straßenneubau

